

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 17.06.2021

Amt: Kulturamt
AZ: I 1

Vorlage Nr. 513/XVIII

Beschlussvorlage	Gleichstellungsbeauftragte
öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> beteiligt <input type="checkbox"/> nicht beteiligt

Beratungsfolge	Termin
Jugend- und Sozialausschuss	28.06.2021
Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschuss	29.06.2021
Verwaltungsausschuss	06.07.2021
Rat der Stadt Alfeld (Leine)	08.07.2021

Ehrenamtsförderung

In den vergangenen Haushaltsplanberatungen hat sich der Rat dafür ausgesprochen, ehrenamtliches Engagement stärker zu honorieren als bisher und dafür im Haushalt 2021 zusätzliche Mittel in Höhe von 5.000 € zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung schlägt vor, diese Mittel zu nutzen, um einerseits die Tätigkeit ehrenamtlicher Vereine und Organisationen zu honorieren und andererseits die Tätigkeit der Ehrenamtlichen selbst. Im Folgenden werden verschiedene Fördermöglichkeiten aufgezählt. Hinter jeder Maßnahme ist in Klammern vermerkt, welche Gebühren/Kosten die Stadt üblicherweise für diese Leistungen berechnet.

1. Anerkennung für ehrenamtlich tätige Vereine und Organisationen

Die Verwaltung schlägt vor, dass die Stadt ehrenamtlich tätigen Vereinen und Organisationen, die auf dem Gebiet der Stadt Alfeld (Leine) ihren Sitz haben, von den Gebühren für folgende Verwaltungsleistungen freistellt, indem sie die Gebührenforderung mit Haushaltsmitteln zur Ehrenamtsförderung verrechnet. Es sollen folgende Gebühren verrechnet werden:

- Versammlungsstätten-Anzeige (60,00 €)
- Plakatierung (zwischen 30,00 € und 50,00 €, abhängig von der Anzahl)
- Gaststättenanzeige (zwischen 53,00 € und 59,50 €, inkl. Bürgeramtsleistungen)
- Brandsicherheitswachen (5,00 € pro Person/30 min; 90,00 € Tanklöschfahrzeug pro Tag)
- Verkehrsbehördliche Anordnungen mit Bauhofleistungen (zwischen 80,00 €-100,00 €)
- Sondernutzungen (je nach Art der Nutzung zwischen 1,00 und 50,00 €)
- Nutzung Städtische Sporthallen für der breiten Öffentlichkeit zugängliche Sonderveranstaltungen (zweimal jährlich) (3,50 € pro Stunde)

- Nutzung 7-Berge-Bad für der breiten Öffentlichkeit zugängliche Sonderveranstaltungen (zweimal jährlich) (Sport- und Erlebnisbecken je 25,00 €, Lehr- und Sprungturmbecken je 13,00 € für 45 Minuten)

2. Anerkennung für ehrenamtlich tätige Personen

Ehrenamtlichen stehen in vielen Städten und Gemeinden über die sog. Ehrenamtcard verschiedene Vergünstigungen zur Verfügung. Allgemeine Informationen über die im Landkreis bisher gewährten Vergünstigungen können unter www.freiwilligenserver.de abgerufen werden.

Die Verwaltung schlägt vor, dass die Stadt Inhabern der Ehrenamtcard folgende Vergünstigungen einräumt, die ebenfalls durch Verrechnung mit Haushaltsmitteln zur Ehrenamtsförderung ermöglicht werden:

- 50 % Eintrittsermäßigung auf Tageskarten im 7-Berge-Bad (4,50 €)
- 50 % Ermäßigung für E-Bike Ausleihe (20,00 € pro Tag)
- kostenlose Nutzung der Bücherei (mit Ausnahme von Säumnisgebühren) (25,00 € jährlich)
- kostenfreie Anmietung der Adamis Hütte (je nach Personenzahl zwischen 30,- €- 45,-€)
- kostenlose Beglaubigung von Urkunden (3,10 €)
- kostenlose Personalausweis-Ausstellung (je nach Alter 22,80 € bzw. 37,00 €)
- kostenlose Reisepass-Ausstellung (je nach Alter 37,50 € bzw. 60,00 €)
- kostenlose Führungszeugnis-Ausstellung (13,00 €)

Da sich der Umfang, in dem die Mittel zur Förderung des Ehrenamtes in Anspruch genommen werden, nur schwer schätzen lässt, schlägt die Verwaltung vor, die vorgenannten Vorschläge für das Jahr 2021 umzusetzen und im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für den Haushalt 2022 darüber zu beraten, ob Anpassungen (Erhöhung der Haushaltsmittel, Aufnahme weiterer Vergünstigungen oder Streichung von Vergünstigungen) erforderlich sind.

Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):

„Die Verwaltung wird beauftragt, die in dieser Vorlage genannten Vorschläge zur Förderung des Ehrenamtes umzusetzen.“